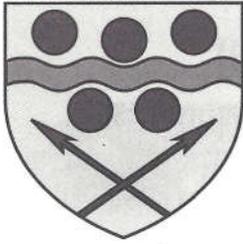


54



DER GEMEINDEKURIER

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Bernd Vögerle
Unser Motto: Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten

32. Jahrgang

Juni 1996

15. Stück

Inhaltsverzeichnis:

Beschlüsse des Gemeinderates	1
Schülerparlament.....	2
Dorferneuerung	2
Benefizkonzert.....	3
Straßenbenennungen.....	5
Kanalisation Föhrenhain.....	5
Verkehrskonzept	7
Aktion Jugendgetränk.....	9
Gesunde Gemeinde Gerasdorf	11
Blutspende - Aktion	11
Rot Kreuz Heuriger	12
Ärztewochenenddienste.....	13
Urlaube der Ärzte	13
Pensionistenorganisation	13
Häckselgut.....	14
Illegale Ablagerungen	14
Klubgebäude Seyring	15
Pensionistenausflüge 1996	16

Impressum des Medieninhabers,
Verleger und Herausgeber:
Marktgemeinde Gerasdorf
bei Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Bernd Vögerle

Anschrift des Verlegers, der Redaktion und des Herausgebers:
2201 Gerasdorf bei Wien,
Kirchengasse 2.

Verlagsort: Gerasdorf bei Wien.
Herstellungsort: 1210 Wien
Satz: Eigenverlag
Druck: Stanzell-Druck,
1210 Wien, Bahnhofplatz 1

GEDRUCKT AUF UMWELTSCHUTZPAPIER

Beschlüsse des Gemeinderates

Am 1. Juni standen wichtige Beschlüsse und Berichte auf der Tagesordnung:

Die Neuanschaffung von Computern und Druckern für unsere Hauptschule wurde genehmigt.

Die „Aktion Jugendgetränk“ wurde beraten und beschlossen.

Die Vergabe der Ausschreibung, Bauüberwachung und Abrechnung für die Abwasserbeseitigungsanlage Föhrenhain-Industriegebiet Seyring, wurde beschlossen.

In der Emil-Rotter-Gasse soll eine Reihenhauanlage errichtet werden.

Der Winterdienst - Schneeräumung und Streuung - wird neu ausgeschrieben und soll weiter verbessert werden.

Eine Subvention für den Verein UKJ Kapellerfeld wurde ebenso wie die Förderung von Alternativenergieanlagen genehmigt.

Für die Wohnhauanlage in Seyring wurde ein Hausverwaltungsvertrag abgeschlossen.

Die Neufassung des Flächenwidmungsplanes wurde beschlossen, darin ist auch die Widmung für die Volksschule Seyring enthalten.

5 öffentliche Straßen und ein Platz wurden neu benannt.

Der Umweltgemeinderat berichtete über seine Tätigkeit seit Mai 1995.

Über den neuesten Stand der Neufassung des Verkehrskonzeptes wurde berichtet.

Ein Reihenhause in der Südrandsiedlung wurde vergeben.

Schülerparlament

Vor der Gemeinderatssitzung fand am 1. Juni auch eine öffentliche Sitzung des Schülerparlaments statt. In dieser wurden nachstehende Themen beraten:

Verkehrsberuhigungsmaßnahmen, vor allem im Bereich der Hauptschule
Beschwerde über den neuen Schulsportplatz neben dem Gemeindefriedhof durch einen Gemeindebürger
Schaffung von Jugendtreffs in den einzelnen Ortsteilen
Ausgestaltung der Spielplätze und deren Zugänglichkeit
Bepflanzung des Schulhofes
Verbesserung der Belüftung von Klassen- und Turnräumen

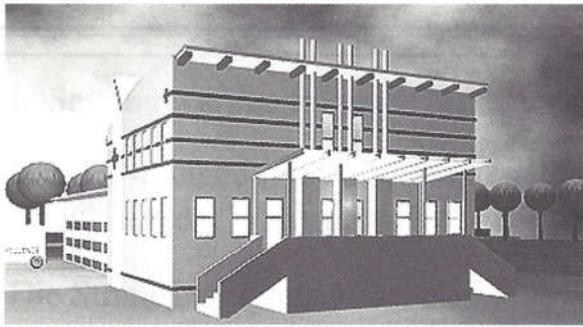
Im Rahmen der beiden Sitzungen wurde auch die Ausstellung der Hauptschule präsentiert, die beim Jugendkongreß in Leoben besondere Beachtung fand. Ebenso gab es zum Thema Verkehrsberuhigung und Verkehrszählung im Schulbereich eine Ausstellung der Ergebnisse bzw. gezeichnete Gestaltungsvorschläge.

Seitens der Gemeindevertreter konnte eine Behandlung der Wünsche und Anregungen in der nächsten Sitzung des zuständigen Gemeinderatsausschusses zugesagt werden. In einigen Bereichen ist jedoch eine Lösung nur durch die Mithilfe anderer Behörden und Vereine möglich. Sofortmaßnahmen werden, wo dies möglich ist, sofort in die Wege geleitet. Bezüglich der Bepflanzung soll unter Einbindung der Schüler und der Beschäftigten rasch eine Lösung erfolgen. Die Verbesserung der Belüftung des Gymnastikraumes wurde bereits in Auftrag gegeben.

Dorferneuerung

Mit Freude kann ich Ihnen mitteilen, daß mir mitgeteilt wurde, daß im Herbst die Gründung eines Dorferneuerungsvereins für den Zentralbereich unserer Marktgemeinde erfolgen soll. Damit kann bald über Maßnahmen für diesen Bereich beraten werden. Ich werde im Gemeindegast zur nächsten Information einladen und bitte schon jetzt um Teilnahme aller Interessierten. Seitens der Schüler werde ich den Wunsch einbringen, im Ortszentrum einen Jugendtreff neu zu schaffen. Eine der Möglichkeiten wäre - ohne große Investitionskosten - die Nutzung des ehemaligen Tiefkühlhauses und Milchkasinos in der Hauptstraße.

Benefizkonzert



Qualität vor Quantität! Das Motto einer beeindruckenden Veranstaltung, bei der die Big Band des Bundesoberstufenrealgymnasiums Mistelbach die Zuhörer beim Konzert am 24. Mai 1996 im Volksbildungshaus Oberlisse begeisterte. Unter der Leitung von Prof. Rudolf Nestler spielten hervorragende Musiker zur Freude der Anwesenden Musik aus der Blütezeit des Swings und Blues. Gerald Schuller führte witzig und gekonnt durch das Programm.

Dieses Konzert war aber auch ein besonderer finanzieller Erfolg für unsere Ortsstelle des Roten Kreuzes. Die Band reihte sich mit dem gesamten Honorar in die Schar der Sponsoren ein, der Verein Volksheim Oberlisse verzichtete nicht nur wie auch bisher schon auf die Saalmiete, sondern überreichte außerdem noch einen Scheck in der Höhe von S 20 000.--.

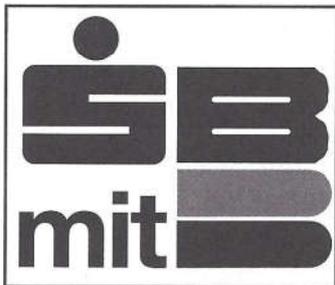
Zusammen mit den Spenden der Besucher wurde insgesamt ein Betrag von mehr als S 40 000.-- für die Einrichtung der Ortsstelle erzielt. Dies ist besonders erfreulich, da ja das Land Niederösterreich keine Subvention für dieses Vorhaben gewährt. Wir werden deshalb die Benefizkonzerte verstärkt weiterführen und damit diesen Ausfall wettmachen.

Ich danke allen Sponsoren, die diesen Neubau bereits unterstützen:

Allbau-Gänserndorf, Bank Austria, Big Band des BORG Mistelbach, Dr. Dipl. Ing. L. Csepai, Ebenseer, Ing. Josef Ecker, Richard Ecker, 1. Gerasdorfer Musikverein, Gerhard Hiess, Ilbau, Katzenberger, Erwin Knie, Leopold Kovanda, Hans Mannsbart, Mischek-Bau, Dipl. Ing. Ernst Mrazek, Dipl. Ing. Ewald Pachler, Fliesen Raab-Karcher, Sparkasse der Stadt Korneuburg, Verein Volksheim Oberlisse, Marmor Weiss, Waldmann & Bruder, Wopfinger-Beton

vor allem aber dieses Mal der Big Band des BORG Mistelbach unter der Leitung von Prof. Rudolf Nestler, dem Verein Volksheim Oberlisse und den begeisterten Anwesenden bei diesem Benefizkonzert.

Ich lade Sie hiermit nochmals dazu ein, auch persönlich ihren Beitrag für diese für uns alle so wichtige Einrichtung zu leisten.



MODERN – SYMPATHISCH
LEISTUNGSSTARK

SPARKASSE DER STADT KORNEUBURG

mit Geschäftsstellen in

GERASDORF
Stammersdorfer Straße 445
2201 Gerasdorf
☎ 02246/2610

KAPELLERFELD
Schillergasse 17-19
2201 Kapellerfeld
☎ 02246/2906



Spenglerei - Dachdeckerei

Gasselstorfer

Ges.m.b.H.



Spenglerarbeiten

Reparaturarbeiten

Rostschutzanstriche

2201 Gerasdorf, Gerasdorfer Straße 217 u. Blumenweg 1a,
Telefon 0 22 46 / 22 40, Telefax 0 22 46 / 22 40-5

Straßenbenennungen

In Seyring wurden folgende Straßen neu benannt:

Die Aufschließungsstraße entlang der Brünner Straße zwischen der Firma Feitzinger und der Wiener Straße heißt nach dem Riednamen „**Am Jungferenberg**“.

Die Straße beim Industriegebiet Seyring östlich der Fuhrgasse heißt nach dem Riednamen „**Haidfeldgasse**“.

Die neue Straße in der Siedlung Bahnstraße-Helmaweg heißt „**Rehgasse**“.

In Gerasdorf wurde im Gebiet zwischen der Stammersdorfer Straße und der Gerasdorfer Straße östlich der Johann Kaller-Gasse wurde Benennung beschlossen:

Die durchgehende Straße im Osten der Neuaufschließung wird „**Dr. Bruno Simlinger-Gasse**“ genannt. Dr. Bruno Simlinger war langjähriger Gemeindefarzt und Ehrenbürger und Mitbegründer der Ortsstelle des Roten Kreuzes.

Der Platz, der an diese Straße anschließt, wird nach dem großen Psychiater „**Dr. Erwin Ringel-Platz**“ benannt.

Die an diesen Platz anschließende Straße, die in die Gerasdorfer Straße einmündet, wird nach dem Bundespräsidenten „**Dr. Theodor Körner-Gasse**“ benannt.

Kanalisation Föhrenhain

Die Verhandlungen gehen in die Endrunde! Noch im Juni sollen die wesentlichen Bestandteile des Vertrages mit Hagenbrunn ausverhandelt werden. Dann könnte sich der Gemeinderat in seiner Sitzung auch diesen behandeln.

Durch den Beschluß in der letzten Sitzung wird über den Sommer die Detailplanung erfolgen. Die Ausschreibung der Arbeiten kann sofort nach der Wasserrechtsbewilligung erfolgen und wird EU-konform erfolgen. Eine Vergabe im Jahr 1996 könnte somit den Baubeginn im Frühjahr 1997 sichern.

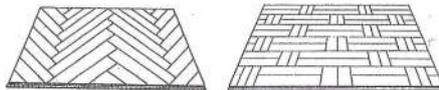
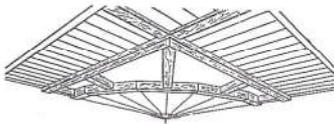
Wir werden diesen Terminplan weiterhin unseren Verhandlungen zugrundelegen und Sie über die Ergebnisse informieren.

Reklame

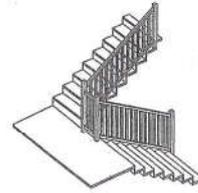


Balkone und Zäune in vielen Modellen, Einzelteile oder vormontierte Felder.
Unbehandelt, imprägniert oder endbehandelt.

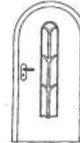
Kassetten, Paneele, Balken für Wand und Decke.
Individuelle Planung für Ihr persönliches Wohngefühl.



Große Auswahl von Massiv-, Klebe- und Fertigparketten in allen Preislagen, verschiedenen Holzarten und -mustern.

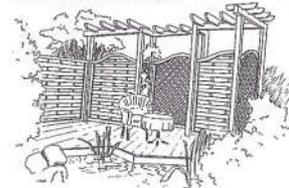


Massivholzstufen für Betonstiegen, freitragende Stiegen, Stiegegeländer und Handläufe in vielen Holzarten, roh oder versiegelt.



Das umfassende Türenprogramm garantiert Ihnen die richtige Tür für jeden Stil und jeden Geschmack zum richtigen Preis.

Wir haben das Holz für Ihren Garten oder Ihre Terrasse, wie Pergolen, Rankgitter, Sichtschutzzäune, Pflanzentröge, Sitzgarnituren, Konstruktionshölzer usw. Alles druckimprägniert für jahrzehntelange Haltbarkeit. Auch teilweise unbehandelt in Rot-Zeder lieferbar.



ZÖCHLING - HOLZ



Holzfachmarkt - Holzbearbeitung
2201 Gerasdorf bei Wien, Brünner Straße 49-57
Telefon 0 22 46 / 35 68, Telefax: 0 22 46 / 46 65

WIR BERATEN - LIEFERN - MONTIEREN

BAUMEISTER

ING. JOHANN
SCHÜTZENHÖFER



2201 SEYRING, AM WEICHSELGARTEN 1
TEL. und FAX 02246/4132

IHR BAUMEISTER IN SEYRING



IHR BAUMEISTER IN SEYRING

RICHARD ECKER

BEHÖRDL. KONZ. INSTALLATEUR

A-2120 WOLKERSDORF

WIENERSTRASSE 2 · TEL. 02245 26 97



HEIZUNGEN
ÖLFEUERUNGEN
SANITÄRE ANLAGEN

ELEKTRO ANLAGEN

A-2232 DEUTSCH-WAGRAM

BOCKFLIESSERSTRASSE 3 TEL. 02247 28 19

Markiesen - Rolläden Jalousien - Stoffroller

Telefon
292 86 00

E. KÖNIG
LIFTKARNISEN

Telefon
392 47 12

E. KÖNIG, 1210 Wien, Brünner Straße 78
Betrieb: 2201 Gerasdorf, Industriegebiet Hagenbrunn
Gewerbestraße 3-5 - Telefon 02246/35 34

TENNIS - BADMINTON - CENTER HAGENBRUNN
Anmeldung unter 0 22 46/20 8 10

Verkehrskonzept

Die Überarbeitung des Verkehrskonzepts geht in die Endphase. Nach einem Informationsgespräch mit den Experten wird eine Besichtigung aller Gemeindestraßen erfolgen. Nach Beratungen im zuständigen Ausschuß wird eine breite Information der Bevölkerung in allen Ortsteilen stattfinden. Daran wird eine Volksbefragung abgehalten, dann wird der Gemeinderat seine Beschlüsse fassen.

Tatsache ist, daß OHNE bauliche Maßnahmen auch weiterhin Temporeduktionen und Zonenregelungen nicht möglich sind. Wir haben allerdings bereits sehr viele Leistungen erbracht, weshalb ich die Ansicht vertrete, daß mit wenigen zusätzlichen Maßnahmen eine flächendeckende Zonenregelung möglich sein müßte.

Die Beschilderung der Radrouten erfolgt demnächst. Im neuen Gemeindeplan wurden diese bereits eingetragen. Die Herstellung der Radwege ist ein Teil des Verkehrskonzeptes. Sie wurden von uns nicht vergessen. Tatsächlich bietet aber die Straßenverkehrsordnung auch nach der letzten Novelle noch keine geeignete und gute Lösung. Trotzdem finden immer wieder Gespräche mit den Straßenerhaltern statt. Für die Stammersdorfer und die Gerasdorfer Straße ist bekanntlich das Land Niederösterreich zuständig. Es wird mit dem NÖ Straßendienst neuerlich Verhandlungen über diese Radwege geben.

Tatsache ist, daß alle bisherigen Maßnahmen, vor allem die baulichen Gestaltungen, von einer sehr großen Mehrheit des Gemeinderats gut geheißen wurden. Nicht eine einzige Maßnahme wurde OHNE Beschluß begonnen und durchgeführt. Gesetzwidriges Verhalten, z.B. das Fahren mit Rädern am Gehsteig, kann sicherlich nicht den Verantwortlichen in der Gemeinde angelastet werden. Hier liegt die Verantwortung einzig und allein beim Verkehrsteilnehmer.

In den Verhandlungen mit der Pfarre Gerasdorf für die Grundinanspruchnahme für Maßnahmen in der Süßenbrunner-Straße bei der Hauptschule mußte ich bisher leider eine gänzlich ablehnende Haltung zur Kenntnis nehmen. Ich halte aber weitere Verhandlungen zwischen Mitgliedern des Gemeinderats und des Pfarrgemeinderates für sinnvoll und habe dazu auch bereits eingeladen.

Ich werde Sie nach Abschluß der Beratungen über die Informationstermine in den einzelnen Ortsteilen im Gemeindegastgeber informieren und lade Sie schon heute ein, sich zu informieren. Diese Art der Vorbereitung eines Gemeinderatsbeschlusses entspricht vollinhaltlich unserem Motto „**Mitgestalten - Mitentscheiden - Mitverantworten**“.

RAIFFEISENBANK MARCHFELD-MITTE

Bankstelle Gerasdorf
0 22 46/33 34



Die Bank

mit dem persönlichen Service



Dr. techn. Dipl.-Ing.
Ludwig Csépai

Planung und Bauaufsicht
Zivilingenieur für Bauwesen -

Umweltschutzplanungen
seit mehr als 36 Jahren

A-2340 Mödling, Hauptstraße 25,
Telefon 0 22 36/435 97,
Telefax 0 22 36/449 81



Tennis- und Badmintoncenter

7 Tennishallenplätze
3 Freiplätze (mit Flutlicht)
5 Badminton-Courts
Sportshop (mit Bespannungsservice)

Unsere Clubmitglieder können auch im Sommer die Hallenplätze benutzen.

Restaurantbetrieb in der Halle und Barbetrieb im Freien – Dachterrasse zum Faulenzen und für unsere Jüngsten ein Kinderspielplatz.

Für Ihr körperliches Wohl stehen Ihnen
Sauna, Dampfbad und Solarium
zur Verfügung

Tel. 02246/20810
Fax 02246/4326

2201 Hagenbrunn - Industriegeb., Gewerbestraße 3-5
(An der Brünner Straße)

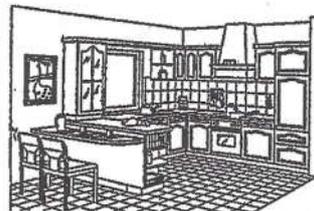
MÖBELWERK

MASSMÖBEL UND INNENAUSBAU FÜR ALLE WOHNBEREICHE - FACHHANDEL FÜR SEYRING
MÖBEL UND MÖBELZUBEHÖR - TISCHLERPLATTEN - TISCHLERHOLZ - TISCHLERWERKZEUG



Göschelbauer Maßmöbel

PLANUNG UND KOSTEN-
VORANSCHLÄGE GRATIS!



ÖFFNUNGSZEITEN:

MO-FR 8.30-18.00 UHR
SA 8.30-12.00 UHR

Göschelbauer
Maßmöbel gibt es zerlegt,
zusammengebaut oder fertig
montiert

Göschelbauer
Maßmöbel mit neuen Farben
und neuen Formen - durch
unsere Planung zur
Vollkommenheit

ES LOHNT SICH
INS „MÖBELWERK SEYRING“ ZU KOMMEN



2201 GERASDORF · BRÜNNERSTRASSE 198 · TEL: 0 22 46/25 87

Aktion Jugendgetränk



Liebe Familien!
Liebe jungen Gerasdorferinnen und Gerasdorfer!
Liebe Gastgewerbetreibende!

Aktion Jugendgetränk - worum geht es?

- Jeder Gastwirtschaftstreibende muß zumindest zwei alkoholfreie Getränke anbieten, die nicht teurer sein dürfen als das billigste alkoholische Getränk (bezogen auf den Literpreis).

(§150 Gewerbeordnung)

In einem hohen %-Satz von schweren Verkehrsunfällen bei jungen Menschen unter 25 Jahren spielt Alkohol eine traurige Rolle. Viele Milliarden Schillinge müssen im österreichischen Gesundheitswesen für die Folgen des Alkoholmißbrauchs jährlich aufgewendet werden. Alkoholiker sein heißt süchtig, damit krank und letztendlich auf die Hilfe anderer angewiesen zu sein. Jährlich sterben hierzulande daran tausende Menschen. Bedauerlicherweise sieht oft die Öffentlichkeit Alkohol nicht als das, was er ist: Keine Sache über die man süffisant lächelt, sondern die Volkskrankheit Nummer 1.

Experten sind sich einig, daß Vorbeugen weitaus besser, wirkungsvoller und - vor allem billiger - als heilen ist. Viele „Suchtkarrieren“ mit all dem persönlichen Leid, das ja nicht nur die Alkoholabhängigen selbst trifft, sondern auch ihre Angehörigen und Familien, könnte vermieden werden. Gelingt es bereits bei der Jugend, den „Griff zur Flasche“ erst gar nicht selbstverständlich werden zu lassen, dann ist schon sehr viel gewonnen. Maßnahmen, die bereits den Jungen den Konsum alkoholfreier Getränke schmackhafter machen als den Alkoholkonsum, sind also sehr wichtig. In der bundeseinheitlichen Gewerbeordnung gibt es die obenerwähnte sinnvolle Bestimmung (§150). Übrigens: Das billigste alkoholische Getränk ist fast immer Bier.

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Gerasdorf bei Wien hat nun beschlossen, daß alle Gerasdorfer Gastgewerbebetriebe, die gemäß § 150 Gewerbeordnung zumindest zwei alkoholfreie Getränke als Jugendgetränk nicht teurer - eventuell sogar billiger - ausschenken als das billigste alkoholische Getränk, Anspruch auf eine kostenlose Nennung im „Gemeindekurier“ haben. Dabei wird auch die Preisdifferenz (nicht der Preis selbst!) zwischen dem billigsten alkoholischen und dem Jugendgetränk erwähnt. Die Erwähnung erfolgt nur, wenn das auch vom Gastgewerbetreibenden gewünscht wird.

Herzlichst Ihr

Vizebürgermeister

Dr. Kilian FRANER

Vorsitzender des Gemeinderatsausschusses
für Finanzen, Wirtschaft und Sicherheit

Bürgermeister

Bernd VÖGERLE

TREFF- PUNKT HAUSFREUND[®]

- Massive Fertighäuser –** verschiedene Ausbaustufen, inklusive Keller – Fertigteil oder konventionell. zum Fixpreis, Finanzierungsberatung
- Industrie+Gewerbebau –** vom Entwurf bis zum schlüsselfertigen Objekt
- Beton-Fertigteile –** Säulen, Binder, Unterzüge, Decken, Wände, Stiegen, Gaupen und Sonderkonstruktionen
- Bauberatung –** täglich im Werk – oder abends gegen Terminvereinbarung

Werk+Musterhaus: 2201 Seyring b. Wien • An der Brünner Straße 136 • Tel. 022 46 / 3502 / 39



ALLGEMEINE STRASSENBAU A.G.

STRASSENBAU IN NIEDERÖSTERREICH

Parkplätze , Hof- und Wegebefestigungen

Zweigniederlassung – Niederösterreich

2230 Gänserndorf
Protteser Straße 43

Tel. Nr. 02282/21 87

Gesunde Gemeinde Gerasdorf

Die 4. Sitzung des Arbeitskreises
GESUNDE GEMEINDE GERASDORF

findet am

26. JUNI 1996, um 18.30 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamts,
Kirchengasse 2, statt.



Ich lade Sie zur Teilnahme herzlichst ein.

Ihr Bürgermeister:
Bernd Vögerle



Blutspende - Aktion

Bei unserer Blutspende - Aktion am Donnerstag, 30.5.96
konnten wir 206 Spender/innen begrüßen.

17 Spender/innen mußten leider abgewiesen werden,
somit wurden 189 Konserven der Blutspende-Zentrale
übergeben.

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern !
Das Rote Kreuz - retten - helfen - ausbilden!



Einladung zum

Rot Kreuz Heurigen

am Samstag, dem 22. Juni 1996
in Gerasdorf vor dem Roten Kreuz

Beginn: 16.00 Uhr
Ende: 24.00 Uhr

Es spielen für Sie aus Böhmen:
Die Prager Spatzen

Grillhühner, Bratwurst, Schnitzeln
Bier vom Faß,
Wein, alkoholfreie Getränke

Bei Schönwetter im Freien !
Bei Schlechtwetter im Festsaal !

Auf Ihr Kommen freuen sich:
Die VVB Volksbank Gerasdorf und das Rote Kreuz Gerasdorf

Die Veranstaltung steht unter dem Ehrenschatz des Bürgermeisters
Bernd Vögerle.

Der Reinerlös kommt dem Roten Kreuz Gerasdorf zugute.

Eintritt: freiwillige Spende

Das Rote Kreuz
retten - helfen - ausbilden

Ärztewochenendienste

MONAT	DR. SCHLEDERER	DR. LAHER	DR. AMBROSCH
JULI	20., 21.	13., 14., 27., 28.	6., 7.
AUGUST	3., 4., 15., 17., 18.	31.	10., 11., 24., 25.
SEPTEMBER	21., 22.	1., 7., 8., 28., 29.	14., 15.

Urlaube der Ärzte

Dr. Schlederer: 20. Juni bis 5. Juli

Dr. Laher: 1. bis 16. August

Dr. Ambrosch: 11. bis 30. Juli

Pensionistenorganisation

Gerasdorf - Oberlisse

Geselligkeit

Bunte Veranstaltungen - Urlaubsaktionen

Ausflüge - Pensionistenfachzeitung

Sprechstunden - Auskünfte und Beitritte

jeden Donnerstag von 14-17 Uhr

im Volksbildungshaus Oberlisse, Stammersdorfer Straße 354

Häckselgut

Brauchen Sie Häckselgut? Wir haben es für Sie!

Die Abholung des Häckselgutes ist kostenlos während der Öffnungszeiten der Schuttdeponie in der Teichgasse möglich.

Illegale Ablagerungen

Die Marktgemeinde Gerasdorf b. Wien muß immer wieder feststellen, daß Grasschnitt, Laub, Äste und sogar ganze Wurzelstöcke in den Windschutzgürteln oder auf frei zugänglichen Grundstücken abgelagert werden.

Es wird daher nochmals darauf hingewiesen, daß biogene Abfälle in die Bio- tonne oder auf den Kompost gehören. Weiters besteht die Möglichkeit, größere Mengen von Ästen mit einem Transportschein in der Schuttdeponie abzugeben. Transportscheine erhalten Sie während der Parteienverkehrszeiten im Gemein- deamt, Zimmer 3.

Große Mengen von Grasschnitt können ebenfalls in der Schuttdeponie abgegeben werden, wenn diese in Biomüllsäcke gefüllt werden. Biomüllsäcke erhalten Sie in der Problemstoffsammelstelle, Bahnstraße 9 jeden Freitag von 08.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 18.00 Uhr, sowie jeden Samstag von 08.00 bis 10.00 Uhr.

**Sand- und Schottergewinnung
Fuhrwerksunternehmen**

JOSEF KLEEDORFER

1210 Wien, Stammersdorfer Straße 58
Tel. 292 15 63, Fax 292 22 56

*Transporte, Erdarbeiten, Schotterlieferungen,
Humuszustellungen, Lkw mit Ladekran*



GROSS

Fachhandel
Fenster
Türen
Garagentore

2201 Kapellerfeld, Lenaugasse 44,
Tel. 02246/26 52

GERHARD HIESS

KUNSTSCHMIEDE UND SCHLOSSEREI
EISENHANDLUNG

2201 GERASDORF, HAUPTSTRASSE 44
TEL. 02246/24 25

Liebevoll nennen wir es unser „Schloßparkstadion“!

Tennisplätze, Fußballfeld und Kinderspielplatz gibt es schon lange - nunmehr ist auch das Klubgebäude fertiggestellt.



Wir laden ein zur

Segnung und Eröffnung

**des Klubgebäudes auf der Sportanlage in
Seyring**

in der Obersdorfer Straße

am

Samstag, dem 13. Juli 1996, um 11.00 Uhr.

Ab 10.30 Uhr erfreut uns die Musikkapelle Gerasdorf mit einem
Platzkonzert.

Frau Landeshauptmann-Stellvertreterin Liese Prokop

wird die Festansprache halten.

Nach der Segnung des Gebäudes und der Schlüsselübergabe erlaubt
sich die Marktgemeinde, zu einem Buffet am Festplatz einzuladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich

Der Obmann des TC Seyring:

Der Obmann des SC Seyring:

Herbert Weber

Engelbert Friedlmayer

Ihr Bürgermeister:

Bernd Vögerle



